

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Jugendausschusses am 18. März 2014
in der Heinrich-Harms-Schule in Hutzfeld

.....

Am Dienstag, dem 18 März 2014 findet um 19.30 Uhr in der Heinrich-Harms-Schule in Hutzfeld
eine öffentliche Sitzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Jugendausschusses statt.

Anwesend sind:

Ausschussvorsitzender	Burkhard Klinke, Bosau,
Ausschussmitglied	Christian Lüth, Bosau,
Ausschussmitglied	Wolf-Heinrich Schumacher, Hassendorf,
Ausschussmitglied	Manfred Wollschläger, Bosau,
Ausschussmitglied	Dr. Matthias Botzet, Bosau,
Ausschussmitglied	Dr. Joachim Rinke, Bosau,
Ausschussmitglied	Eberhard Jeschull, Bosau,
stellv. Ausschussmitglied	Jürgen Storm, Bosau, -für Cornelia Brandmeier, Wöbs,-
Ausschussmitglied	Carina Winkeltau, Hutzfeld,
Ausschussmitglied	Andreas Isenberg, Travenhorst,

Von der Verwaltung sind anwesend

Bürgermeister	Mario Schmidt, Bosau,
Gleichstellungsbeauftragte	Bianca Arendt, Hutzfeld,
Jugendbetreuer	Rainer Ziegler, Kleinneudorf,
Jugendbetreuerin	Roswitha Stenzel, Hassendorf,
Protokollführer	Thomas Hökendorf, Eutin,

Als Gäste sind anwesend:

Gemeindevertreter	Max Plieske, Brackrade,
Gemeindevertreter	Frank-Michael Sobieski, Hutzfeld,
Rektor	Albrecht Dudy, Bujendorf,
stellv. Rektor	Rainer Siemers, Hutzfeld,
Offene Ganztagschule	Rebecca Wiechmann, Neustadt,
Kindergarten Hutzfeld	Tina Holborn, Brackrade,
Zu TOP 3	Pastorin Heike Bitterwolf, Bosau,
Zu TOP 3	Silja Wietstock, Kirchenkreis Ostholstein,
Bosauer Sportverein zu TOP 7	Edelgard Suikat, Hutzfeld,
Bosauer Sportverein zu TOP 7	Horst Wulf-Schnabel, Hutzfeld,
Leiter Volkshochschule zu TOP 8	Jürgen Behnke, Hutzfeld,

Der Ausschussvorsitzende, Herr Burkhard Klinke, eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr und stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß ergangen und der Ausschuss beschlussfähig ist. Einwendungen gegen die Einladung und Beschlussfähigkeit werden nicht erhoben.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Jugendausschusses (19. SSKJA 2) am 28. November 2013
2. Einwohnerfragestunde gem. § 16 c Abs. 1 Gemeindeordnung
3. Verträge der Gemeinde Bosau mit der Kirchengemeinde Bosau zur Finanzierung der Kindertagesstätten
-Sitzungsvorlage 23/2014-
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Bericht des Jugendbetreuers
6. Bericht der Heinrich-Harms-Schule
7. Antrag auf Übernahme der Sportplatzkosten und Energiekosten des Umkleidegebäudes
-Sitzungsvorlage 28/2013-
8. Jahresbericht der Volkshochschule
-Es wird vorgetragen-
9. Vereinbarungen zwischen der Kirchengemeinde Bosau und der Gemeinde Bosau zur Finanzierung der 3 Kindertagesstätten der Gemeinde
-Sitzungsvorlage 2/2014-
10. Entwurf des Haushaltsplanes 2014; hier. Einzelplan 2, 3, 4 und 5
-Sitzungsvorlage 26/2014-
11. Zukunft der Heinrich-Harms-Schule
-Diskussion der dann vorliegenden Anmeldeergebnisse-
12. Bearbeitung der Ergebnisse zum Workshop zur Zukunft der Gemeinde Bosau
-Sitzungsvorlage 1/2014-
13. Anfragen der Ausschussmitglieder

Punkt 1: Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Jugendausschusses (19. SSKJA 2) am 28. November 2013

Es liegen keine Einwendungen vor.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 2: Einwohnerfragestunde gem. § 16c Abs. 1 Gemeindeordnung

Es liegen keine Anfragen vor.

Punkt 3: Verträge der Gemeinde Bosau mit der Kirchengemeinde Bosau zur Finanzierung der Kindertagesstätten
-Sitzungsvorlage 23/2015-

Frau Wietstock trägt die wichtigsten Punkte aus dem Haushalt 2014 vor und beantwortet Fragen aus dem Ausschuss.

Es wird darum gebeten folgende Fragen zur nächsten Ausschusssitzung zu klären:

- Die Verwaltungskostenpauschale in Höhe von 30.000 € soll aufgeschlüsselt werden.
- Die kalkulatorischen Einnahmen in Höhe von 3.000 € sollen aufgeschlüsselt werden.
- Es soll ein Kennzahlenvergleich mit anderen Kommunen aus dem Kreis Ostholstein erfolgen. Dazu sollen von Frau Wietstock 2 auswärtige Kitas ausgesucht werden. Die Gemeindeverwaltung wird sich mit 2 weiteren auswärtigen Kitas in Verbindung setzen und entsprechende Daten abfragen.
- Frau Wietstock wird einen Kontakt zu dem zuständigen Pastor herstellen, damit die Gemeinde Informationen über das Kitawerk erhält.

Der Ausschuss stimmt diesem Verfahren zu.

Punkt 4: Bericht des Bürgermeisters

Herr Schmidt berichtet u.a. über:

- die Schulkostenbeiträge für Förderschulen „Geistige Entwicklung“
- Vereinbarung Kindeswohlgefährdung
- Kindergartenbeiratssitzung am 16.01. Zus. Gruppe in Hutzfeld im Container
- Kirchenfinanzausschuss am 06.03. Haushalt für die Kita 2014, Erhöhung der Beiträge
- Kindergartenbeiratssitzung am 10.03. Ferienbetreuung, Erhöhung der Beiträge
- Kirchengemeinderat 13.03. Erhöhung um 5%

Übersandte Unterlagen:

- Vergabe und Finanzierung von Linienleistungen im Linienbündel Mitte
- Antrag auf Zuschuss des Bosauer Sportvereins für ein Maulwurfsperre
- Zahlen in den Kitas, Stand 01.03.14
- Ausleihergebnisse Fahrbücherei 2012 - 2013

Verteilte Unterlagen:

Planungsschülerzahlen für das Schuljahr 2014/2015
Zahlen aus der VHS

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Herr Max Plieske gibt unter TOP 4 eine persönliche Erklärung zur Sitzung des Kindergartenbeirates am 10.03.14 ab. Die Erklärung wird dem Protokoll als Anlage 1 beigelegt.

Herr Burkhard Klinke verweist in diesem Zusammenhang darauf, dass die 5%-Erhöhung der Elternbeiträge noch einmal in die Fachausschüsse zurückverwiesen werden müsste.

Herr Bürgermeister Schmidt erklärt, dass dieser Sachverhalt nur an die Fachausschüsse zurückverwiesen werden muss, wenn der bestehende Fehlbedarf durch die Erhöhung nicht gedeckt ist.

Herr Bürgermeister Schmidt bietet der Kirche an, sie künftig bei den Vorbereitungen bezüglich möglicher Beitragserhöhungen zu unterstützen.

Punkt 5: Bericht des Jugendbetreuers

Der Jugendbetreuer berichtet über aktuelle Ereignisse im Jugendzentrum und geplante Aktivitäten.

Er bedankt sich bei Herrn Plieske für die Spende von 2 Computern.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 6: Bericht der Heinrich-Harms-Schule

Herr Albrecht Dudy berichtet u.a. über:

- Die gute Zusammenarbeit mit der OGS und dem Jugendzentrum.
- In der Schule sind jetzt 2 neue Lehramtsanwärter (jetzt 4).
- Im Ländervergleich hat die Sek. I in Mathematik und den naturwissenschaftlichen Fächern ein sehr gutes Ergebnis erzielt.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Frau Rebecca Wiechmann berichtet über gleichbleibend gute Anmeldezahlen und die gute Zusammenarbeit mit dem Jugendzentrum und stellt die geplanten Aktivitäten vor.

Sie weist darauf hin, dass sie demnächst die OGS verlassen wird, da sie andere Aufgaben wahrnimmt. Der Ausschuss dankt ihr für die gute Arbeit.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 7: Antrag auf Übernahme der Sportplatzkosten und Energiekosten des Umkleidegebäudes
- Sitzungsvorlage 28/2013-

Beschluss:

1. Der Bosauer Sportverein legt der Gemeinde Bosau ein Sanierungskonzept für den Haushalt vor.
2. Die Gemeinde Bosau leistet einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 4.500 € im Jahr 2014 als Fehlbedarfsabdeckung.
3. Der Bosauer Sportverein wird Investitionen zukünftig weiter im Einzelfall beantragen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 8: Jahresbericht der Volkshochschule

-Es wird vorgetragen-

Herr Jürgen Behnke berichtet über die Aktivitäten der Volkshochschule im letzten Jahr und gibt einen Einblick in die Planung 2014.

Er bittet darum, dass der VHS rechtzeitig der Termin der Oboenakademie für das Haus des Kurgastes mitgeteilt wird.

Dieses wird ihm vom Bürgermeister zugesagt.

Herr Jürgen Behnke soll zur nächsten Ausschusssitzung prüfen, ob eine Kooperation mit dem BSV möglich ist.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 9: Vereinbarung zwischen der Kirchengemeinde Bosau und der Gemeinde Bosau zur Finanzierung der 3 Kindertagesstätten in der Gemeinde.

-Sitzungsvorlage 2/2014-

Beschluss:

1. Der 1. Änderung zur Vereinbarung zwischen der Kirchengemeinde Bosau und der Gemeinde Bosau zur Finanzierung der Kindertagesstätte Bosau wird zugestimmt.

2. Der 1. Änderung zur Vereinbarung zwischen der Kirchengemeinde Bosau und der Gemeinde Bosau zur Finanzierung der Kindertagesstätte Hutzfeld wird zugestimmt.

3. Der 1. Änderung zur Vereinbarung zwischen der Kirchengemeinde Bosau und der Gemeinde Bosau zur Finanzierung der Kindertagesstätte Hassendorf wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 10: Entwurf des Haushaltsplanes 2014; hier: Einzelplan 2, 3 ,4 und 5

-Sitzungsvorlage 26/2014-

Beschluss:

Dem Entwurf des Einzelplanes 2, 3, 4 und 5 des Haushaltsplanes für das Jahr 2014 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 11: Zukunft der Heinrich-Harms-Schule

-Diskussion der vorliegenden Anmeldeergebnisse-

Herr Albrecht Dudy trägt die aktuellen Anmeldezahlen vor.
Im Sommer wird als Gemeinschaftsschule gestartet.
Er weist darauf hin, dass trotzdem ein Kooperationspartner gesucht werden sollte.

Herr Burkhard Klinke erklärt, dass kurzfristig durch den Schulrat Verbindung mit den Schulstandorten Plön, Ahrensböök und Eutin aufgenommen werden sollte.

Herr Schmidt erklärt, dass der Schulrat jetzt entsprechende Gespräche führen wird.

Der Ausschuss stimmt dieser Vorgehensweise zu.

Punkt 12: Bearbeitung der Ergebnisse zum Workshop zur Zukunft der Gemeinde Bosau

-Sitzungsvorlage 1/2014-

Herr Burkhard Klinke bittet um Prüfung, ob eine Verlinkung der Gemeindehomepage mit dem Pendlerportal des Kreises Ostholstein möglich ist.
Eine nachträgliche Prüfung durch Herrn Klinke hat ergeben, dass es bereits eine Verlinkung gibt.

Herr Bürgermeister Schmidt wird zu einem „Runden Tisch“ mit den örtlichen Vereinen und Verbänden einladen.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

Punkt 13: Anfragen der AusschussmitgliederDunkersche Kate Bosau

Herr Burkhard Klinke fragt an, warum das Programm der Dunkerschen Kate nicht im Internet ist und warum Herr Torben Arendt noch keine eigene E-Mailadresse hat.

Weiterhin möchte er wissen, wie viele Trauungen es jährlich in der Dunkerschen Kate gibt.

Laut Rücksprache mit dem Standesamt Eutin 2012 2 Trauungen, 2013 1 Trauung.

Sportplatz Hutzfeld

Herr Wolf-Heinrich Schumacher bemängelt, dass keine Stellungnahme für die Wirksamkeit der Maulwurfsperre von entsprechenden Vereinen vorliegt.

Der BSV soll aus der Referenzliste 3 Vereine anschreiben und sich die Wirksamkeit der Maulwurfsperre bestätigen lassen.

Es liegen keine weiteren Anfragen vor.

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und keine weiteren Anfragen vorliegen, wird um 22.00 Uhr die Sitzung von dem Ausschussvorsitzenden, Herrn Burkhard Klinke geschlossen.

Gelesen, genehmigt und unterschrieben:

gez. Burkhard Klinke
-Ausschussvorsitzender-

gez. Thomas Hökendorf
-Protokollführer-